

Projektauswahlkatalog LEADER der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen

Projekt-ID: _____
Projektname: _____
Projektträger: _____
Datum der Projektauswahl: _____

Gesamtpunktzahl	
Summe Punkte Handlungsfeldthema	
Summe Punkte Querschnittskriterien	
Summe Punkte Gesamt	
Mindestpunktzahl (Handlungsfeldthema und Querschnittskriterien)	30

Anwendungshinweise

Ein Vorhaben wird zunächst einem Handlungsfeld zugeordnet. Anschließend wird ein untergeordnetes Handlungsfeldthema ausgewählt. Der LEADER-Beirat bewertet das Vorhaben anhand der qualitätsgebenden Projektauswahlkriterien des entsprechenden Handlungsfeldthemas.

Voraussetzung für die Auswahl eines Vorhabens ist, dass ein „Auswahlkriterium obligatorisch“ zutrifft. Die „Auswahlkriterien Ranking fakultativ“ dienen der erweiterten differenzierten Bewertung der Vorhaben durch den LEADER-Beirat. Je Projekt werden alle Querschnittskriterien angewendet.

Für jedes Handlungsfeldthema ist eine Mindestpunktzahl vorgesehen. Das Vorhaben muss mindestens diese Punktzahl erreichen, um förderwürdig zu sein.

Über die Summe der Punkte wird die Reihenfolge (Ranking) der in einer Tranche ausgewählten Vorhaben ermittelt.

Handlungsfeld 1: Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge			
Handlungsfeldthema 1.1.: Informations- und Beratungsleistungen zur Entwicklung von bedarfsorientierten, regionalen Wohnkonzepten unter Berücksichtigung der Siedlungsentwicklung			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben sensibilisiert für Innen- vor Außenentwicklung.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben schafft ein Bewusstsein für die regionale Bau- und Siedlungskultur.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben informiert über mögliche Umsetzungsstrategien für bedarfsorientierte Wohnkonzepte.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert die Entwicklung von neuen Arbeitsformen (z. B. Co-Working-Space).	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben sensibilisiert für die Nutzung von erneuerbaren Energien und für ressourcenschonendes Bauen (nachwachsende Rohstoffe) oder fördert die Energieeinsparung.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben sensibilisiert für Biodiversität, z. B. durch innerörtliche Begrünungskonzepte/Empfehlungen.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert Wohnen im ländlichen Raum.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 € (je LAG)
Summe erreichte Punkte im HF-Thema			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		50	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		100	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Handlungsfeld 1: Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge			
Handlungsfeldthema 1.2.: Entwicklung und Umsetzung von nicht-investiven und investiven Vorhaben der Daseinsvorsorge in den Bereichen Gesundheit, Versorgung, Freizeit und Kultur			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär (Mehrwertkriterien möglich)
Auswahlkriterien obligatorisch:			
a) Das Vorhaben wendet Unterversorgung in den Bereichen der medizinischen Versorgung ab oder erhält einen Arztsitz.	---	10	Höchstzuwendung: 500.000 €
b) Das Vorhaben wendet Unterversorgung in gesundheitsbezogenen Dienstleistungen, Pflege und Betreuung ab.	---	10	Höchstzuwendung: 500.000 €
c) Das Vorhaben leistet einen Beitrag für die Verbesserung der Nahversorgung.	---	10	Höchstzuwendung: 500.000 €
d) Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Verbesserung des Freizeit- und Kulturangebotes.	---	10	Höchstzuwendung: 500.000 €
e) Das nicht-investive Vorhaben leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Daseinsvorsorge.	---	10	Höchstzuwendung: 200.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	5	Höchstzuwendung: 250.000 € (je LAG)
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Mit dem Vorhaben werden Netzwerkstrukturen aufgebaut und damit das Leistungsangebot verbessert.	---	10	
Das Vorhaben bezieht umwelt-, ernährungs- oder bewegungsorientierte Bestandteile mit ein.	---	10	
Das Vorhaben berücksichtigt die Nutzung von erneuerbaren Energien und ressourcenschonendes Bauen (nachwachsende Rohstoffe) oder fördert die Energieeinsparung.	---	10	
<u>Summe erreichte Punkte im HF-Thema</u>			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		45	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		95	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Hinweis: Das Handlungsfeldthema 1.2 gliedert sich in fünf unterschiedliche Themenfelder (PAK 1.2 a – 1.2 e). Projektspezifisch wird jeweils nur ein Themenfeld bei der Projektauswahl bearbeitet.

Handlungsfeld 1: Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge			
Handlungsfeldthema 1.3.: Informations- und Beratungsleistungen zur Entwicklung zeitgemäßer Mobilitätskonzepte sowie Förderung von Konzepten des regionalen ÖPNV und Investitionen in ergänzende Infrastruktur			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben informiert über Wege zur Reduzierung des Individualverkehrs.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert zeitgemäße (multimodale) Mobilitätskonzepte unter Einbeziehung relevanter Verkehrsträger.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben unterstützt die Entwicklung und Installierung von digitalen Anwendungen.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert Investitionen in ergänzende klimafreundliche Mobilitätsinfrastruktur.	---	10	Höchstzuwendung: 500.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 € (je LAG)
Summe erreichte Punkte im HF-Thema			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		45	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		95	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Handlungsfeld 1: Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge			
Handlungsfeldthema 1.4.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben von außerschulischen Bildungsmaßnahmen „Lebenslanges Lernen“			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben fördert die Konzeption und Umsetzung von Bildungsangeboten zur Begleitung der lokalen Entwicklungsstrategie in digitaler und analoger Form.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert Investitionen zur Schaffung von außerschulischer Bildungsinfrastruktur.	---	10	Höchstzuwendung: 250.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 € (je LAG)
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben bezieht ernährungs- oder bewegungsorientierte Bestandteile mit ein.	---	5	
Das Vorhaben unterstützt natur- und umweltpädagogische Wissensvermittlung.	---	10	
Das Vorhaben stärkt die regionale Kultur oder Geschichte und trägt damit zur Bewahrung kultureller Identität bei.	---	10	
<u>Summe erreichte Punkte im HF-Thema</u>			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		50	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		100	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen			
Handlungsfeldthema 2.1.: Umsetzung investiver und nicht-investiver Vorhaben regionaler Kleinstunternehmen			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär (Mehrwertkriterien)
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben fördert die Gründung oder Entwicklung von Kleinstunternehmen.	---	10	Höchstzuwendung: 200.000 €
Das Vorhaben fördert die Gründung oder Entwicklung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung.	---	10	Höchstzuwendung: 200.000 €
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Mit dem Vorhaben wird mind. ein Arbeits- oder Ausbildungsplatz geschaffen.	---	10	
Das Vorhaben bezieht regionale, nachhaltig erzeugte Produkte ein und/oder stärkt regionale Vernetzungsstrukturen.	---	10	
Mit dem Vorhaben wird ein multifunktionaler Ansatz umgesetzt.	---	10	
<u>Summe erreichte Punkte im HF-Thema</u>			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		50	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		100	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinunternehmen			
Handlungsfeldthema 2.2.: Umsetzung investiver und nicht-investiver Vorhaben von touristischen Kleinunternehmen und Kleinunternehmen des Gastgewerbes			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär (Mehrwertkriterien)
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben fördert die Gründung oder Entwicklung von touristischen Kleinunternehmen oder Kleinunternehmen des Gastgewerbes.	---	10	Höchstzuwendung: 200.000 €
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Mit dem Vorhaben wird mind. ein Arbeits- oder Ausbildungsplatz geschaffen.	---	10	
Das Vorhaben bezieht regionale, nachhaltig erzeugte Produkte und Dienstleistungen ein und/oder stärkt regionale Vernetzungsstrukturen.	---	10	
Das Vorhaben beseitigt gastronomische Angebotsdefizite an bedeutsamen Radwegen, Wander- und Bootswanderstrecken.	---	10	
Das Vorhaben unterstützt die Angebotsentwicklung und Kooperation mit der regionalen Tourismusorganisation.	---	5	
Das Vorhaben schafft naturnahe Unterkünfte.	---	5	
<u>Summe erreichte Punkte im HF-Thema</u>			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		50	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		100	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen
Handlungsfeldthema 2.3.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben zur Förderung regionaler Wirtschaftskraft durch Netzwerke, Wertschöpfungsketten und Fachkräftestrategien

	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben unterstützt die Gründung und Weiterentwicklung von Netzwerken der regionalen Wirtschaftspartner.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben unterstützt die Gründung und Weiterentwicklung von Wertschöpfungsketten.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert die Konzeption und Umsetzung von Fachkräftestrategien zur Unterstützung der Ziele der lokalen Entwicklungsstrategie.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert nicht-investive Vorhaben zur Umsetzung des Handlungsfeldes.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben unterstützt Investitionen in die wohnortnahe Wirtschaftsinfrastruktur.	---	10	Höchstzuwendung: 250.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 € (je LAG)
Summe erreichte Punkte im HF-Thema			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		50	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		100	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus nutzen			
Handlungsfeldthema 3.1.: Umsetzung von investiven Vorhaben der tourismusnahen Infrastruktur			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär (Mehrwertkriterien)
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur landtouristischen Entwicklung und zur Profilierung von Naherholungsregionen.	---	10	Höchstzuwendung: 500.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	5	Höchstzuwendung: 500.000 € (je LAG)
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben trägt im Rahmen eines anerkannten Zertifizierungsverfahrens zur Qualitätssteigerung bei.	---	10	
Das Vorhaben unterstützt natur- und umweltpädagogische Wissensvermittlung.	---	10	
Das Vorhaben stärkt die regionale Kultur oder Geschichte und trägt damit zur Bewahrung kultureller Identität bei.	---	10	
Summe erreichte Punkte im HF-Thema			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		45	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		95	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus nutzen			
Handlungsfeldthema 3.2.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver Vorhaben im Dienstleistungsbereich und zur Verbesserung der Servicequalität			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben unterstützt die (Service-) Qualitätsentwicklung in den Regionen durch Wissensvermittlung und Netzwerke.	---	10	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben führt zu einer Zertifizierung der Angebotsqualität.	---	5	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben fördert einen zeitgemäßen Gästeservice unter Einbeziehung digitaler Systeme.	---	5	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben fördert die touristische Angebotsqualität ländlicher Regionen durch die Intensivierung von Stadt/Landdialogen.	---	5	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben fördert den Aufbau touristischer Servicequalität durch Anreizsysteme (z. B. Gästecard).	---	5	Höchstzuwendung: 100.000 €
Das Vorhaben dient der Erstellung touristischer Konzepte, Informations- oder Beratungsleistungen.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	5	Höchstzuwendung: 100.000 € (je LAG)
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben stärkt die regionale Kultur oder Geschichte und trägt damit zur Bewahrung kultureller Identität bei.	---	10	
Summe erreichte Punkte im HF-Thema			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		50	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		100	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Handlungsfeld 4: „Bioökonomie“ – Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten			
Handlungsfeldthema 4.1.: Sensibilisierung für ein nachhaltiges Konsumverhalten			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben fördert die Erstellung von Marketingkonzepten und deren Umsetzung unter nachhaltigen Gesichtspunkten.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert Publikationen.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert die Entwicklung und Umsetzung von Bildungsangeboten.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben unterstützt die Vermarktung regionaler Produkte.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zum Aufbau von regionalen Wertschöpfungsketten.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert die Bewusstseinsbildung für nachhaltiges Konsumverhalten.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 € (je LAG)
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben fördert die Biodiversität.	---	5	
Das Vorhaben fördert die Kreislaufwirtschaft.	---	5	
<u>Summe erreichte Punkte im HF-Thema</u>			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		45	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		95	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Handlungsfeld 4: „Bioökonomie“ – Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten			
Handlungsfeldthema 4.2.: Entwicklung und Umsetzung nicht-investiver und investiver Vorhaben der Bioökonomie			
	Trifft zu Ja/Nein	Punkte	Steuerungsansatz – monetär
Auswahlkriterien obligatorisch:			
Das Vorhaben fördert die kooperative und arbeitsteilige Zusammenarbeit in der Region.	---	10	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert die Netzwerkbildung von Nachfragern und Produzierenden, Endverbrauchern und Großabnehmern sowie Verarbeitern.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben fördert ehrenamtliche Initiativen zur Sensibilisierung für ein nachhaltiges Konsumverhalten.	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Das Vorhaben basiert auf einer gebietsübergreifenden Zusammenarbeit (Kooperationsprojekt).	---	5	Höchstzuwendung: 50.000 €
Auswahlkriterien für Ranking fakultativ:			
Das Vorhaben fördert die Biodiversität.	---	5	
Das Vorhaben fördert die Kreislaufwirtschaft.	---	5	
Das Vorhaben fördert den regionalen Konsum.	---	10	
<u>Summe erreichte Punkte im HF-Thema</u>			
Höchstpunktzahl im HF-Thema		45	
Höchstpunktzahl (inkl. Querschnittskriterien)		95	
Mindestpunktzahl (HF-Thema und Querschnittskriterien)		30	

Querschnittskriterien in der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen		
Projektauswahlkriterien	Trifft zu Ja/Nein	Punkte
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur gesellschaftlichen Teilhabe, Inklusion, Barrierefreiheit oder Integration.	---	5
Das Vorhaben bezieht ehrenamtliche Initiativen ein.	---	5
Das Vorhaben basiert auf einer Zusammenarbeit zwischen mehreren Akteuren (z. B. Kommunen, Vereinen, Organisationen oder Initiativen).	---	5
Das Vorhaben berücksichtigt alle Altersgruppen.	---	5
Das Vorhaben stärkt die Innenentwicklung und greift damit die Ziele der Regionalstrategie Ortsinnenentwicklung Wetterau/Oberhessen auf.	---	5
Das Vorhaben leistet einen Beitrag für die interkommunale Landesgartenschau Oberhessen im Jahr 2027.	---	5
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zum Klimaschutz.	---	5
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Digitalisierung.	---	5
Das Vorhaben besitzt einen innovativen Charakter.	---	5
Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Steigerung der Nachhaltigkeit.	---	5
<u>Summe erreichte Punkte in den Querschnittskriterien</u>		
Höchstpunktzahl in den Querschnittskriterien		50